



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Florian Streibl, Felix Locke, Marina Jakob, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**,

Alexander Flierl, Tanja Schorer-Dremel, Volker Bauer, Dr. Andrea Behr, Franc Dierl, Leo Dietz, Thomas Holz, Dr. Petra Loibl CSU

Drs. 19/9095, 19/10636

Angemessene Ausgestaltung von Ausgleichs- und Kompensationsmaßnahmen sowie artenschutzrechtlichen Gutachten bei Bauvorhaben zum Schutz von „Leib und Leben“

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene dafür einzusetzen, dass sichergestellt wird, dass Vorhaben, die unmittelbar dem Schutz von Leib und Leben dienen – insbesondere Katastrophen- und Zivilschutzeinrichtungen und Hochwasserschutzbauten – durch eine angemessene Ausgestaltung und Anpassung der Gesetzeslage ohne Verzögerungen im Hinblick auf artenschutzrechtliche Prüfungen sowie den natur- und artenschutzrechtlichen Eingriffsausgleich durchgeführt werden können.

Die Präsidentin

I.V.

Tobias Reiß

I. Vizepräsident